

Trägerverein sucht Sponsoren

Defibrillator für Bürgerbus Ritterhude

Trägerverein sucht Sponsoren für medizinisches Notfall-Gerät



Fast täglich rollt der Bürgerbus über Ritterhudes Straßen. Um für einen medizinischen Notfall gerüstet zu sein, möchte der Vorstand das Fahrzeug nun mit einem Defibrillator ausrüsten.

BRIGITTE LANGE

Ritterhude. 340.619 Menschen sterben in Deutschland laut Statistik jährlich an einer Herz-Kreislauf-Erkrankung. Und mit zunehmendem Alter steigt zudem die Gefahr, einen Herzinfarkt zu erleiden. Beides sind gute Gründe für die Betreiber des Ritterhuder Bürgerbusses, einen Defibrillator für das auffällig lackierte Fahrzeug anzuschaffen, das unter der Woche täglich durch die Straßen von Ritterhude fährt.

Denn der Bürgerbus werde gerade von älteren Menschen genutzt, bemerkt der Vereinsvorsitzende Norbert Wellbrock. Sie hätten viele Fahrgäste mit erhöhtem Gesundheitsrisiko, so der Vorsitzende. Aber um einen solchen Defibrillator zu kaufen, brauche der Verein finanzielle Unterstützung. Aus den Einnahmen und Mitgliederbeiträgen kann er die Anschaffung nicht bestreiten.

Selbsterklärende Technik

Solch ein medizinisches Gerät werde bei lebensbedrohlichem Herzkammerflimmern eingesetzt, erklärt der Bürgerbus-Vorstand. In rund 85 Prozent der Fälle ginge ein solches Flimmern einem plötzlichen Herztod voraus, hätten sie erfahren. „Entscheidend ist, dass diese Geräte bei Kammerflimmern so schnell wie möglich eingesetzt werden. Da zählt jede Minute“, sagt Norbert Wellbrock. Dabei hat dieses Gerät einen Clou: Ersthelfer erhalten direkt von dem Defibrillator klare Anweisungen für die korrekte Bedienung.

Die Anschaffung eines solchen medizinischen Gerätes würde den Bürgerbus rund 2000 Euro kosten, berichtet der Vorstand des Ritterhuder Vereins. „Ein Sponsor hat bereits einen ersten Teilbetrag bereitgestellt“, sagt Norbert Wellbrock. „Jetzt suchen wir noch weitere Unterstützer, um die verbliebene Lücke zu schließen.“

Wer den Mitgliedern des Ritterhuder Bürgerbus-Vereins dabei helfen will, die Anschaffung eines solchen Defibrillators umzusetzen, könne sich über die E-Mail-Adresse vorstand@buergerbus-ritterhude.de oder telefonisch unter 04292/ 22 67 bei Rainer Lotze, dem Kassierer des Ritterhuder Bürgerbus-Vereins, melden.
